

Morgen kommt der Weihnachtsmann

Text: nach Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874), 1835
(ursprünglich mit militaristischen Einfügungen)

Melodie: 18. Jahrhundert
Satz: Heinz Lemmermann

Vorspann vor Str. 1

1. Mor - gen kommt der

ritard.

Weih - nachts - mann, kommt mit sei - nen Ga - ben.

Bun - te Lich - ter, Sil - ber - zier, Kind mit Krip - pe,

© 2000 by Eres Edition, 28859 Lilienthal / Bremen

Eres 2788

Heinz Lemmermann

Alle Jahre wieder

Liebe alte Weihnachtslieder mit neuen Sätzen für Klavier

ISMN 979-0-2024-2788-0

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de – info@eres-musik.de

eres

Der Verlag mit MUSTERSEITEN von Heinz Lemmermann

Fröhliche Weihnacht überall

Melodie aus England

Deutscher Text: mündlich überliefert

Satz: Heinz Lemmermann

1./2. Fröh- li - che Weih - nacht ü - ber - all, tö - net durch die Lüf - te fro - her Schall.

Weihnachtston, Weihnachtsbaum, Weihnachtsduft in je - dem Raum. Fröh - li - che Weihnacht

ü - ber - all, tö - net durch die Lüf - te fro - her Schall. 1. Da - rum al - le stim - met ein

in den Ju - bel - ton, denn es kommt das Heil der Welt von des Va - ters Thron.

2. Licht auf dunklem Wege,
unser Licht bist du,
denn du führst, die dir vertraun,
ein zur sel'gen Ruh.

Es ist für uns eine Zeit angekommen

Altes Sternreherlied aus der Schweiz

Text: Paul Hermann

Satz: Heinz Lemmermann

1. Es ist für uns ei - ne Zeit an - ge - kom - men, sie bringt uns ei - ne gro - ße

1. Freud. Es ist für | 2. Freud. Ü - bers schnee - be - glänz - te Feld wan - dern

wir, wan - te, weis - se Welt.

2. Es schlafen Bächlein und See unterm Eise,
es träumt der Wald einen tiefen Traum.
Durch den Schnee, der leise fällt,
wandern wir durch die weite, weiße Welt.

3. Vom hohen Himmel ein leuchtendes Schweigen
erfüllt die Herzen mit Seligkeit.
Unterm sternbeglänzten Zelt
wandern wir durch die weite, weiße Welt.



Textabdruck mit Genehmigung des Verlages Voggenreiter, Bonn

Alle Jahre wieder

Weihnachtslieder in neuen Sätzen für Klavier von Heinz Lemmermann, mit Texten

Inhalt:

Alle fangt an
Alle Jahre wieder
Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen
Es ist ein Ros entsprungen
Es ist für uns eine Zeit angekommen
Es kommt ein Schiff geladen
Fröhliche Weihnacht überall
Gott hat heut seinen Sohn gesandt
Ihr Kinderlein, kommet
Joseph, lieber Joseph mein
Kling, Glöckchen, kling
Kommet, ihr Hirten
Lasst uns froh und munter sein
Leise rieselt der Schnee
Lieb Nachtigall, wach auf
Lobt Gott, ihr Christen alle gleich
Macht hoch die Tür
Morgen kommt der Weihnachtsmann
O du fröhliche Weihnachtszeit
O Heiland, rei die Himmel auf
O lauft, ihr Hirten
O Stern, den ich an bete
O Tannenbaum, du trägst
O Tannenbaum, wie grün sind deine Blätter
Seht ihr den Stern?
Stille Nacht, heilige Nacht
Still, still, still, weil's Kindlein schlafen will
Vom Himmel hoch, da komm ich her
Vom Himmel hoch, ihr Englein kommt
Was soll das bedeuten

Der Dezember ist die Zeit der Lieder. Vorweihnachtszeit, Weihnachtszeit.

Für keinen anderen Monat sind so viele Gedichte und Melodien geschaffen. Besinnliche und fröhliche, herbe und sentimentale. "Alle Jahre wieder" erklingen sie, die "lieben alten Weihnachtslieder).

Bei einem Gang durch die Zeiten wird deutlich: da stehen naive Kinder- und Wiegenlieder neben idyllischen Hirtenweisen und gestrengen Chorälen, da wird Sankt Nikolaus ebenso bedacht wie der "Weihnachtsmann" oder ein symboltrchtiges Naturgeschehen.

Die hier gesammelten Lieder zählen zu den allerorts beliebtesten. Einige stammen aus Österreich, Frankreich, England, Polen und der Schweiz und sind für diese Länder charakteristisch. Durch die Klavierbegleitung wurde all diesen Liedern ein neues "Klanggewand" gegeben. Die durchweg leichten Sätze sollen die jeweilige Grundstimmung der Weisen unterstreichen.

ISMN 979-0-2024-2788-0

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de – info@eres-musik.de

eres

Der Verlag mit Klavier- MUSTERSEITEN